

PFARREIEN GEMEINSCHAFT



OSTER- PFARRBRIEF

Nr. 4 · 04.04. bis 30.04.2020

TRIERWEILER · IGEL · LANGSUR · RALINGEN · MESENICH · WINTERSDORF · EDINGEN · LIERSBERG

Bild: Martin Manigatterer
In: Pfarrbriefservice.de

Zeichen der Hoffnung

**Ich
bin
die
Auferstehung
und das
Leben.
Wer an mich glaubt,
der wird leben.**



210-1 -mm-

Joh 11,25

Ostern 2020

Du, Gott des Lebens.

Durch deinen Sohn Jesus Christus
hast du das Dunkel des Todes für immer erhellet.

Erleuchte die Augen unseres Herzens.

Lass uns anschauen zu deinem Licht,

damit wir erkennen,

zu welcher Hoffnung wir berufen sind.



Informationen für alle Pfarreien

Liebe Pfarrangehörige!

Ein Osterpfarrbrief ohne Gottesdienstordnung! Auch das hat es noch nie gegeben. Aber dieses Jahr ist alles anders. Seit zwei Wochen mache ich das, was viele von ihnen auch tun: Ich bleibe daheim. Außer vormittags. Dann feiere ich jeden Tag um 10.00 Uhr in der Kirche die heilige Messe stellvertretend für alle. Ganz besonders denke ich an unsere kranken und alten Mitchristen. An alle, die besonders am Sonntag auf die gemeinsame Feier von Tod und Auferstehung verzichten müssen. **(In der Karwoche sind die Gottesdienste: an Gründonnerstag um 18.30 Uhr, an Karfreitag um 15.00 Uhr, die Osternacht an Karsamstag um 20.30 Uhr und an Ostersonntag das Osterhochamt um 10.30 Uhr – so können Sie von daheim aus mitfeiern.)** Ich vermisse Sie, ihr Mitsingen und Beten, Ihre Anwesenheit, mit der Sie zeigen, dass auch Ihnen der Glaube wichtig ist. Ich vermisse unsere Unternehmungen mit den Kindern, die Vorbereitung zur Erstkommunion und die zahlreichen Gespräche und Begegnungen. So langsam kann ich verstehen, wie sehr die Jünger Jesus nach seinem Tod vermisst haben. Sie hatten ihn lieb gewonnen. Er war doch der Mittelpunkt ihrer Gemeinschaft, ihr Halt. Er war das Herz ihrer großen Familie. Und nun war er nicht mehr da – Karsamstag! Und seine Jünger verordneten sich eine Ausgangssperre. Sie blieben daheim. Sie sperrten sich ein. Denn sie hatten große Angst, sie könnten die nächsten sein, denen das gleiche Schicksal droht wie ihrem Herrn. Eine völlig neue Situation.

Aber dann geschieht das Unglaubliche. Ostern! Jesus lebt! Denn über allem steht der Gott, der Vater, der uns zeigt: Ich kümmere mich doch um euch. Ihr braucht keine Angst zu haben. Ich war niemals weg. Ich bin immer für euch da und Sorge mich um euch und für euch. Der Vater geht mit uns durch alles Leid und Dunkel unseres Lebens. Er lässt uns nicht untergehen. Das letzte Wort haben nicht die Chaosmächte dieser Welt. Das letzte Wort hat Gott. Und dieses Wort heißt: Leben. Leben in Fülle, Leben in Herrlichkeit. Aber in einer neuen Weise. Das ist Ostern! Gott wird alles gut machen und zu einem gelingenden Ende führen. Einen neuen Himmel und eine neue Erde. Aber das dauert, bis die Jünger das verstehen können. Fünfzig Tage brauchen sie, bis sie das verstehen. Dann jedoch gibt es kein Halten mehr. Die Kontaktsperre wird aufgehoben und sie verkünden Gottes große Taten! Gott hat seinen Sohn von den Toten

aufgeweckt. Jesus lebt mitten unter uns. Ja mehr noch, er erfüllt unsere Sehnsucht nach seiner Gegenwart: Im unscheinbaren Brot der Eucharistie. So wünsche ich Ihnen allen: Frohe Ostern! Bleiben Sie gesund und stark im Glauben. Im Gebet mit Ihnen verbunden.

Ihr Pastor Franz-Josef Leinen, Pfr.

Anstelle einer Gottesdienstordnung

Heilige Messen

Unbeschadet der Dienstanweisung, dass bis mindestens 30. April keine öffentlichen Gottesdienste gefeiert werden dürfen, halten Pastor Cavellius und ich jeden Tag eine heilige Messe. Auch wenn es sehr traurig ist, die Messe ohne Gemeinde zu feiern, tun wir diesen Dienst gerne für Sie und Ihre Lieben. Die physische Präsenz der Gläubigen ist bei diesen Gottesdiensten aber ausdrücklich nicht gestattet. Wenn Sie möchten, dass wir eine Messe in Ihren Anliegen oder für einen Verstorbenen feiern sollen, dann geben Sie einfach im Pfarrbüro Bescheid.



Auf der Web-Site <https://fernsehen.katholisch.de> - *Gottesdienste im Überblick* finden Sie viele Möglichkeiten, katholische Gottesdienste live mitzufeiern. Die Seite <https://fernsehen.katholisch.de/fernsehgottesdienste/kar-und-ostertage-2020> zeigt Ihnen, wann und wo Gottesdienste an den Kar- und Ostertagen ausgestrahlt werden.

Die Feier der Kartage und Ostern

Bis heute kann ich es eigentlich noch nicht fassen, dass zum ersten Mal alle öffentlichen Gottesdienste für die wichtigsten Tage im Kirchenjahr abgesagt werden müssen. Damit sie diese Tage aber auch geistlich mitfeiern können, verweise ich gerne auf die zahlreichen Gottesdienste, die im Fernsehen und den anderen Medien angeboten werden. Unsere Gemeindereferentin Frau Horsch hat für die einzelnen Tage der Heiligen Woche eine Handreichung für Hausgottesdienste erarbeitet, die in den folgenden Kirchen ausliegen und die Sie gerne dort abholen können. Pfarrkirchen in Edingen, Igel, Langsur, Liersberg,

Ralingen, Trierweiler und Wintersdorf. Filialkirche Sirzenich. Gerne senden wir Ihnen die Handreichung auch per E-Mail, wenn Sie das wünschen. Melden Sie sich bitte per E-Mail im Pfarrbüro in Trierweiler.

Die **Misereorkollekte**, die wir jedes Jahr am 5. Fastensonntag halten, entfällt. Diese Kollekte ist jedoch eine existentielle Säule für die Arbeit in den Projekten des Bischöflichen Hilfswerks Misereor weltweit. Deshalb die Bitte, in diesem Jahr das Fastenopfer direkt an Misereor zu überweisen: MISEREOR-Spendenkonto - Pax-Bank - IBAN: DE75 3706 0193 0000 1010 10 - BIC: GENODED1PAX



An **Palmsonntag** werden wie üblich **Palmzweige** gesegnet, die wir Ihnen in den jeweiligen Pfarrkirchen zum Mitnehmen hinstellen. Gerne dürfen sie auch eine **kleine Osterkerze** mit nach Hause nehmen. Auch diese stellen wir in den Pfarrkirchen aus. Sie sind kostenlos.

Als Zeichen der Verbundenheit mit allen Menschen und als Aufruf zum Gebet, besonders für die Kranken und die Pflegenden, **läuten** wir ab Palmsonntag jeden Sonntagabend um 19.30 Uhr, an Gründonnerstag um 19.30 Uhr und an Ostern um 10.30 Uhr **die Glocken**.

Wenn auch die **Klapperaktion** in diesem Jahr ausfallen muss, können die Kinder gerne von zu Hause aus durch das Klappern am Fenster oder an der Haustür auf das Morgen-, Mittag- bzw. Abendläuten aufmerksam machen. Bitte tut das dann zur üblichen Läutezeit der Kirchenglocken. An Karfreitag ist ein zusätzliches Klappern um 15.00 Uhr vorgesehen zur Erinnerung an die Todesstunde Jesu.

Erstkommunion 2020

Es tut mir sehr leid, dass die Kommunionfeiern in diesem Jahr bis einschließlich Mai vom Bistum abgesagt wurden. Für einen neuen Termin festzulegen möchte ich allerdings noch etwas warten. Vielleicht können wir doch noch vor den Sommerferien die Erstkommunion feiern.



Für die Kinder habe ich in den Kirchen zwei Heftchen ausgelegt, die sie bitte abholen kommen. In dem Heft „Mein Freund Jesus“ stehen eine Menge Gebete. Vielleicht nutzen wir die Zeit daheim, um das gemeinsame Beten neu zu entdecken. Dazu ist es sicherlich sinnvoll eine Kerze aufzustellen und ein Kreuz dazuzulegen. An Palmsonntag schmücken wir das Kreuz dann mit einem gesegneten Palmzweig. An Ostern stellen wir einen schönen Blumenstrauß dazu. Kleine Osterkerzen können ebenfalls ab Palmsonntag kostenlos in den Kirchen abgeholt werden. So entsteht ein kleiner Hausaltar um den man sich als Familie betend versammelt.

Selbstverständlich sind alle **Seelsorger** telefonisch für Sie erreichbar. Die Telefonnummern entnehmen Sie bitte dem Impressum.

Dienstanweisungen des Generalvikars bis mindestens 30. April

- Alle gottesdienstlichen Zusammenkünfte unterbleiben. Das betrifft auch die Kar- und Ostertage.
- Eine neue Terminfestlegung für die Erstkommunionfeiern kann erst nach Beendigung der Krise erfolgen.
- Alle Taufen, Trauungen, Sterbeämter für April müssen verschoben werden.
- Eine Beerdigung auf dem Friedhof darf nur im allerengsten Familienkreis stattfinden.
- Trauergespräche werden telefonisch geführt.
- Die Kirchen sind offen zu halten als Orte des persönlichen Gebetes.
- Persönliche Krankenbesuche müssen wegen der Gefahr einer Ansteckung der alten und kranken Menschen unterbleiben.
- Das Sakrament der Krankensalbung und der Wegzehrung wird den Schwerkranken und Sterbenden gespendet.
- Sämtliche Maßnahmen und Veranstaltungen unterbleiben. Dazu zählen insbesondere Gremiensitzungen, Treffen von Gruppen und kirchlichen Vereinen, Chorproben, Wallfahrten, Veranstaltungen im Rahmen der Seniorenpastoral.
- Der Publikumsverkehr im Pfarrbüro ist einzustellen.
- Die Pfarrheime und weitere kirchliche Orte der Begegnung sind geschlossen. Auch private Feiern an diesen Orten sind verboten.

Gemeinschaftstage

Die geplanten Gemeinschaftstage für April und Mai fallen aus. Für die Unternehmungen im Juni müssen wir erst noch abwarten, ob in diesem Monat vielleicht die Erstkommunionfeiern stattfinden werden. Sollte dies der Fall sein, werden wir erst nach den Sommerferien wieder mit Gemeinschaftstagen beginnen. Auch die Messdienerfahrten für Mai und Juni haben wir abgesagt. Wir werden uns überlegen, was wir noch in diesem Jahr an Stelle der Fahrt unternehmen können.



St. Dionysius Igel

Kirchengemeinderat

Der KGR erstellt zurzeit ein Konzept zur Erhaltung beider Kirchengebäude. Wenn wir auch nicht wissen, was mit der Umsetzung der Synode und nach der Bildung einer neuen Pfarrgemeinde Trier auf uns zukommt, sind wir dennoch gewillt, sowohl die Alte Kirche wie auch die Pfarrkirche für unsere Pfarrgemeinde zu erhalten. Mit dieser Willenserklärung legen wir dem Bistum gerne ein Konzept vor, wie wir uns eine künftige Nutzung und mögliche Finanzierung beider Kirchen vorstellen. Wir kämpfen für den Erhalt beider Kirchen!

KGR Igel

Seniorenachmittage in Igel

Bis auf weiteres fallen die Seniorenachmittage in Igel aus. Wir hoffen, dass alle Seniorinnen und Senioren gesund sind und es auch bleiben! Passen Sie auf sich auf! Wenn sich die Situation normalisiert hat und es weitergeht, melden wir uns wieder.

Das Seniorenteam

Offener Frauentreff in Igel

Bis auf weiteres fällt der offene Frauentreff aus. Wenn alles gut läuft, treffen wir uns am **26. Mai 2020** das 1. Mal nach Corona im Pfarrsaal!



St. Katharina Langsur

Seniorenachmittage in Langsur

Bis auf weiteres fallen die Seniorenachmittage in Langsur aus. Wenn sich die Situation normalisiert hat melden wir uns wieder. Wir wünschen allen Seniorinnen und Senioren, dass sie gesund sind und es bleiben! Passen Sie auf sich auf!

Das Seniorenteam

Gebet in der Zeit der Corona-Pandemie

Jesus,
unser Gott und Heiland,
in einer Zeit der Belastung und der Unsicherheit für die ganze Welt
kommen wir zu Dir und bitten Dich:

- für die Menschen, die mit dem Corona-Virus infiziert wurden und erkrankt sind;
- für diejenigen, die verunsichert sind und Angst haben;
- für alle, die im Gesundheitswesen tätig sind und sich mit großem Einsatz um die Kranken kümmern;
- für die politisch Verantwortlichen in unserem Land und international, die Tag um Tag schwierige Entscheidungen für das Gemeinwohl treffen müssen;
- für diejenigen, die Verantwortung für Handel und Wirtschaft tragen;
- für diejenigen, die um ihre berufliche und wirtschaftliche Existenz bangen;
- für die Menschen, die Angst haben, nun vergessen zu werden;
- für uns alle, die wir mit einer solchen Situation noch nie konfrontiert waren.

Herr, steh uns bei mit Deiner Macht,
hilf uns, dass Verstand und Herz sich nicht voneinander trennen.

Stärke unter uns den Geist des gegenseitigen Respekts, der Solidarität und der Sorge füreinander.

Hilf, dass wir uns innerlich nicht voneinander entfernen.

Stärke in allen die Fantasie, um Wege zu finden, wie wir miteinander in Kontakt bleiben.

Wenn auch unsere Möglichkeiten eingeschränkt sind,
um uns in der konkreten Begegnung als betende Gemeinschaft zu erfahren,
so stärke in uns die Gewissheit, dass wir im Gebet durch Dich miteinander verbunden sind.

Wir stehen in der Fastenzeit.

In diesem Jahr werden uns Verzichte auferlegt,
die wir uns nicht freiwillig vorgenommen haben und
die unsere Lebensgewohnheiten schmerzlich unterbrechen.

Gott, unser Herr, wir bitten Dich:

Gib, dass auch diese Fastenzeit uns die Gnade schenkt,
unseren Glauben zu vertiefen

und unser christliches Zeugnis zu erneuern,

indem wir die Widrigkeiten und Herausforderungen, die uns begegnen,
annehmen und uns mit allen Menschen verstehen als Kinder unseres
gemeinsamen Vaters im Himmel.

Sei Gepriesen in Ewigkeit. Amen

Es können ein *Vaterunser* und ein *Gegrüßet seist du, Maria* angefügt werden.

Gebet von Bischof Dr. Stephan Ackermann
Bistum Trier



Kinderseite

Liebe Mädchen und Jungen!

Rätsel mit Preisverlosung!

Sicherlich habt ihr an diesen Tagen Zeit, ein Rätsel zu lösen. Die Antworten zu den einzelnen Fragen findet ihr in der **Leidensgeschichte des Markusevangeliums (Mk 14,26-15,41)**. Wenn ihr das richtige Lösungswort gerätselt habt, lasst es mir zukommen. Im ersten Gottesdienst, den wir sonntags um 10.30 Uhr in Trierweiler nach der Kontaktsperre wieder mit allen feiern können, halten wir dann eine Verlosung unter den richtigen Einsendungen mit netten Preisen.

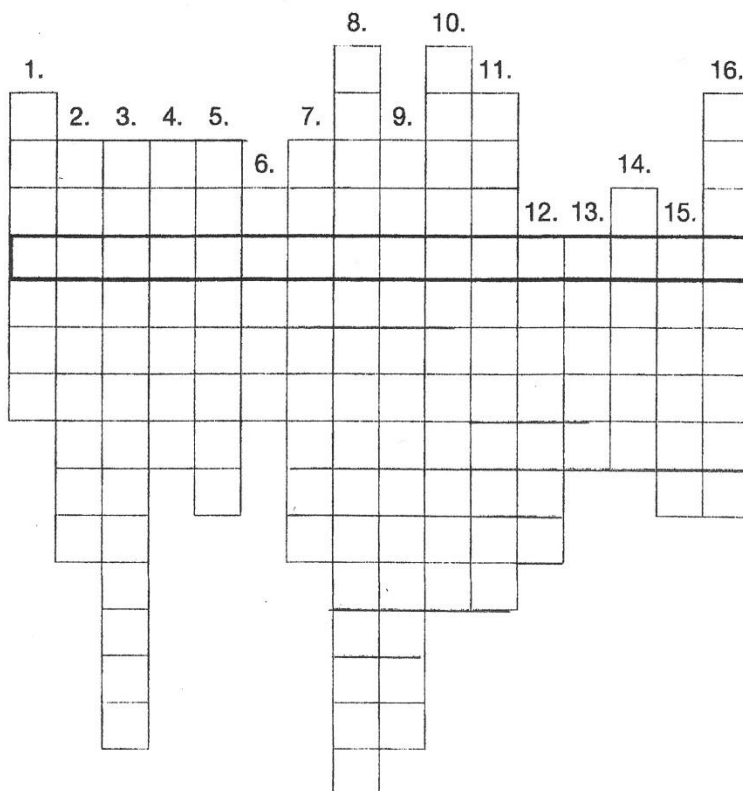
Viel Spaß beim Rätseln! Bleibt gesund, und ich bleibe im Gebet mit euch verbunden.

Euer Pastor, Franz-Josef Leinen, Pfr.

1. *Verurteilte Jesus zum Tod*
2. *Titel eines Römers, der nach Jesu Tod an ihn glaubte*
3. *Handlung, nachdem Jesus von Judas geküsst wurde*
4. *Männer, die mit Jesus gekreuzigt wurden.*
5. *Name eines Verbrechers, der freigelassen wurde*
6. *Man gab es Jesus zu trinken*
7. *Name des Gartens, in dem Jesus betete*
8. *Anklagepunkt gegen Jesus*
9. *Deutsches Wort für Golgota*
10. *Kleidungsstück, das die Soldaten Jesus umlegten*
11. *Gegenstand, den die Soldaten flochten und Jesus aufsetzten*
12. *Bezeichnung des Ortes, an dem Jesus gekreuzigt wurde*
13. *Name des Apostels, der Jesus verriet*
14. *Name des Apostels, der Jesus verleugnete*
15. *Name der Frau, die der Kreuzigung von weitem zusah*
16. *Stadt, in der Jesus gekreuzigt wurde*

Die Markus-Passion (Mk 14,26–15,41)

Die dick umrandeten Felder ergeben die Lösung des Rätsels.



Bestattungen Borne

Schreinermeister



- Überführungen
- Erledigung der Formalitäten
- Bestattungsvorsorge
- Bestattungen aller Art



Der Bestatter
Mitglied der Innung

54311 Trierweiler-Udelfangen · Zum Katzbach 27
Telefon/Fax: 0651 - 8 47 18 · Handy 0160 - 8 20 20 33

GSHD Niederweiler Hof

Heim-Service-Dienstleistungs- und Handels GmbH
Schulstraße 49-51, 54311 Trierweiler



Aufgrund der aktuellen-Situation

bieten wir unsere täglich wechselnden Menüs mit
zwei Hauptgerichten **zur Lieferung und Abholung** an.

Hier liegen uns nicht nur die Senioren am Herzen,
sondern alle Haushalte in Trierweiler, Sirzenich,
Fusenich, Liersberg und Igel.

Nähere Informationen gerne per Mail oder Telefon.

wallig@sr-niederweiler-hof.de

Tel: 0651/82 43-300

Impressum:

Herausgeber:	Kath. Pfarramt, Kirchstr. 11, 54311 Trierweiler Homepage: www.pfarreiengemeinschaft-trierweiler.de
Pfarrer:	Franz-Josef Leinen ☎ 0651 / 88370
Koordinator:	Herbert Cavelius ☎ 06585 / 352
Gemeindereferentin:	Sylvia Horsch ☎ 0651 / 99375841 ☎ 0152 / 0900 8222
Pfarrer der polnischen Gemeinde in Trier	Dr. Zbigniew Stoklosa ☎ 0151 / 111 328 23 E-Mail: pmktrier@gmail.com
Kirchenmusiker:	Boris Robischon ☎ 06501 / 6048987 ☎ 0172 / 77 49 280
Pfarrsekretärinnen:	Doris Mertesdorf, Yvonne Wagner
Pfarrbüro Trierweiler:	Kirchstr. 11 ☎ 0651 / 88370 ☎ 0651 / 9936160 E-Mail: pfarramt-trierweiler(at)t-online.de
Pfarrbüro Ralingen:	Brückenstr. 22 ☎ 06585 / 352
Redaktionsschluss:	Mittwoch, 23.04.2020 (Pfarrbrief Nr. 5 bis 01.06.2020)

Im Pfarrbüro Trierweiler sind wir NUR TELEFONISCH oder per E-MAIL für Sie da:

Montag	10.00 bis 12.00 h	Ralingen	Zur Zeit KEINE Öffnungszeiten in den Büros in Ralingen und Langsur
Donnerstag	15.00 bis 18.00 h	Langsur	
Freitag	10.00 bis 12.00 h		

Bankverbindung: Volksbank Trier – IBAN: DE88 5856 0103 0015 1057 76